



BRK-Konferenz am 27.02.2024 in Berlin

Informationen zur Vorbereitung

Kurzbeschreibung

In den Abschließenden Bemerkungen des UN-Fachausschusses wird kritisiert, dass immer noch fast die Hälfte aller Menschen mit Behinderungen, die Leistungen zum Wohnen beziehen, in besonderen Wohnformen leben.

In Deutschland gibt es ein stark ausgebautes Angebot stationärer Wohnformen, das seine systemische Bedeutung kaum verloren hat. Dagegen fehlen ambulante und personenzentrierte Unterstützungsangebote, insbesondere für Menschen mit erhöhtem Unterstützungsbedarf. Ein zielgerichteter Prozess zur Deinstitutionalisierung findet nicht statt.

In Forum 6 wird diskutiert, wie die Deinstitutionalisierung im Bereich Wohnen in Deutschland verwirklicht werden kann. Im Mittelpunkt stehen dabei die Verpflichtungen aus Artikel 19 UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK) und das Verständnis des Begriffs „Selbstbestimmung“ im Sinne der UN-BRK. Darauf beruhend sollen gemeinsam die notwendigen Rahmenbedingungen benannt werden, um für alle Menschen, unabhängig der Art und Schwere ihrer Beeinträchtigung, ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen.

Leitfragen

- Welche Ansätze und guten Beispiele (Best-Practices) gibt es für Selbstbestimmtes Wohnen?
- Wie kann ein Weg zur Deinstitutionalisierung im Bereich Wohnen aussehen?
- Was sind die Voraussetzungen für eine Deinstitutionalisierung und die Schaffung von Rahmenbedingungen eines Selbstbestimmten Wohnens?

Moderation und Impulsgebende:

- **Sebastian Jung**, Mitglied der Geschäftsleitung, Martinsclub Bremen e. V.
- **Nico-Alexander Oppel**, Fachleiter Wohnen, Martinsclub Bremen e. V.
- **Dr. Viktoria Przytulla**, Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Deutsches Institut für Menschenrechte
- **Prof. em. Dr. Volker Schönwiese**, Universität Innsbruck
- **Prof. Dr. Erik Weber**, Professor, Institut für Erziehungswissenschaft, Phillips-Universität Marburg

Wir freuen uns über Ihre Beteiligung und einen guten Austausch!

Das gesamte Programm der BRK-Konferenz finden Sie hier:
www.behindertenbeauftragter.de/brk-konferenz-programm

Haben Sie vorab Fragen? Schreiben Sie uns gern eine E-Mail an:
events@behindertenbeauftragter.de

